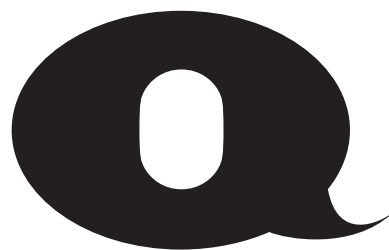


August/September 2022



qtopia
kino + bar
uster

27.8.	Sa, 19.00	ELVIS von Baz Luhrmann, USA 2021, EN d/f, 159'	
28.8.	So, 19.00	ELVIS von Baz Luhrmann, USA 2021, EN d/f, 159'	
29.8.	Mo, 14.30	UTAMA von Alejandro Loayza Grisi, Bolivien 2022, OV d/f, 87'	
29.8.	Mo, 19.00	ELVIS von Baz Luhrmann, USA 2021, EN d/f, 159'	
30.8.	Di, 19.00	ELVIS von Baz Luhrmann, USA 2021, EN d/f, 159'	
4.9.	So, 18.00 / 20.30	TOM MEDINA von Tony Gatlif, Schweiz, Frankreich 2021, FR d, 100'	
5.9.	Mo, 18.00	UTAMA von Alejandro Loayza Grisi, Bolivien 2022, OV d/f, 87'	
5.9.	Mo, 20.30	TOM MEDINA von Tony Gatlif, Schweiz, Frankreich 2021, FR d, 100'	
6.9.	Di, 20.30	UTAMA von Alejandro Loayza Grisi, Bolivien, Uruguay, Frankreich 2022, OV d/f, 87'	
11.9.	So, 18.00 / 20.30	LEANDER HAUSSMANN'S STASIKOMÖDIE von Leander Haussmann, Deutschland 2022, DE, 114'	
12.9.	Mo, 14.30 / 19.00	NOS UTOPIES COMMUNAUTAIRES von Pierre-Yves Borgeaud, Schweiz 2022, DIV d/f, 100', Dok	
13.9.	Di, 20.30	LEANDER HAUSSMANN'S STASIKOMÖDIE von Leander Haussmann, Deutschland 2022, DE, 114'	
18.9.	So, 18.00 / 20.30	DRII WINTER von Michael Koch, Schweiz, Deutschland 2022, DIAL, 136'	

19.9.	Mo, 18.00	LOVE WILL COME LATER von Julia Furer, Schweiz 2021, OV/EN d/f, 81', Dok	
19.9.	Mo, 20.30	DRII WINTER von Michael Koch, Schweiz, Deutschland 2022, DIAL, 136'	
20.9.	Di, 20.30	LOVE WILL COME LATER von Julia Furer, Schweiz 2021, OV/EN d/f, 81', Dok	
25.9.	So, 11.00	HEBAMMEN – AUF DIE WELT KOMMEN von Leila Kühni, Schweiz 2022, DIAL, 90', DOK	
25.9.	So, 15.00	GLASSBOY von Samuele Rossi, Italien, Schweiz, Österreich 2020, DE, 95', ab 8 Jahren	
25.9.	So, 17.30 / 20.30	ILLUSIONS PERDUE von Xavier Giannoli, Frankreich, Belgien 2021, FR d, 149'	
26.9.	Mo, 14.30 / 18.00	PUSHING BOUNDARIES von Lesia Kordonets, Schweiz 2021, OV d/f, 102', DOK	
26.9.	Mo, 20.30	ILLUSIONS PERDUES von Xavier Giannoli, Frankreich, Belgien 2021, FR d, 149'	
27.9.	Di, 20.30	PUSHING BOUNDARIES von Lesia Kordonets, Schweiz 2021, OV d/f, 102', DOK	

KULTUR IM CENTRAL-PARTERRE

- Sa, 17.9., 20.00: Tanja Dankner mit Swingness
- Fr, 23.9., 20.00: Christoph Simon: Strolch – Solo-Abend eines Midlife Cowboys
- Fr, 30.9., 20.00: Schön & Gut: Alter Tage Abend – Poetisches und Politisches Kabarett



ABOS UND GUTSCHEINE IM ONLINE-SHOP

qtopia-Gutscheine und -Abonnemente können auch übers Internet im qtopia-Online-Shop gekauft werden (<https://qtopia.payrexx.com>).

Bezahlt werden kann per Kreditkarte, Postcard oder Twint. Gekaufte Abos und Gutscheine werden per Post zugestellt. Ab Juni kostet das Abo nur noch 20 Franken.



TICKET-VORVERKAUF UND

GUTSCHEIN-VERKAUF

An der qtopia-Kinokasse und in der Buchhandlung Doppelpunkt in Uster (Zentralstrasse 5) können qtopia-Kinotickets und -Gutscheine gekauft werden. Doppelpunkt ist von Di–Sa geöffnet – alle Infos auf www.doppelpunkt-uster.ch.

Die Tickets müssen im Doppelpunkt bar bezahlt werden, im Kino kann auch mit Karte (exkl. Postcard) oder Twint bezahlt werden. Es gelten die üblichen Eintrittspreise und es gibt keine Umtausch-Möglichkeit.

Samstag, 27. August, 19.00 Uhr +
Sonntag, 28. August, 19.00 Uhr +
Montag, 29. August, 19.00 Uhr +
Dienstag, 30. August, 19.00 Uhr

ELVIS

von Baz Luhrmann, USA 2021,
EN d/f, 159'

Er war der «King of Rock'n'Roll» und hallt als Musikikone bis heute nach. Elvis Presley tritt im neuen Film von Baz Luhrmann («Moulin Rouge», «The Great Gatsby») als facettenreiche Erscheinung auf. Als Kind, das sich von der Musik der Schwarzen begeistern und inspirieren lässt. Als blutjunger Debütant (Austin Butler), dessen Stimme und Hüftschwung die Mädchen schwach und die Jungs neidisch macht. Als Senkrechtstarter, der vom Manager Colonel Tom Parker (Tom Hanks) geködert, vermarktet und ausgesaugt wird. Ein rasantes Biopic mit wuchtiger Musik und knallbunten Accessoires. Am Samstag lädt qtopia nach dem Film zur Elvis-Party mit Hot-Dogs, Drinks und Musik. Wer sich in passendes Outfit wirft, wird mit einem Drink belohnt.



SPEZIAL

CINEDOLCEVITA

Montag, 29. August, 14.30 Uhr +
Montag, 5. September, 18.00 Uhr +
Dienstag, 6. September, 20.30 Uhr

UTAMA

von Alejandro Loayza Grisi,
Bolivien 2022, OV d/f, 87'

Sisa und Virginio haben ihr ganzes Leben auf dem Altiplano verbracht. Doch auch das abgelegene bolivianische Hochland leidet unter dem Klimawandel, ihr Land verwandelt sich in eine Steppe. Was tun? Virginio weiss, dass er krank ist und bald sterben wird, verbirgt sein Leiden jedoch vor Sisa. Da kommt Enkel Clever zu Besuch, der die beiden Alten dazu bewegen will, mit ihm hinunter in die Stadt zu ziehen. Ein stiller Film von bewegender Archaik. Herzerwärmend das intensive und authentische Spiel des alten Quechua-Paares, das auch im richtigen Leben zusammenggehört.



CINE
DOLCEVITA

TAG DES KINOS

Sonntag, 4. September, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 5. September, 20.30 Uhr

TOM MEDINA

von Tony Gatlif, Schweiz, Frankreich 2021, FR d, 100'

Tony Gatlif kennt man spätestens seit seinem Musikfilm «Gadjo Dilo» von 1997. Auch in seinem neuen Film thematisiert der aus Algerien stammende Regisseur Migration und die Frage nach Identität. Wie Protagonist Tom Medina ist Gatlif einst aus Algerien in Frankreich gestrandet und hat als Aussenseiter seinen Weg in die Gesellschaft finden müssen. Medina soll nach kurzem Knastaufenthalt an einem Resozialisierungsprogramm in der Camargue teilnehmen. Dort lernt er eindruckliche Figuren wie den Stierhüter Ulysse und die faszinierende Suzanne kennen. Am Sonntag ist schweizerischer Kinotag: Alle bezahlen nur 5 Franken Eintritt.



SPEZIAL

Montag, 5. September, 18.00 Uhr +
Dienstag, 6. September, 20.30 Uhr

UTAMA

von Alejandro Loayza Grisi, Bolivien 2022, OV d/f, 87'
siehe 29.8.



Sonntag, 11. September, 18.00 / 20.30 Uhr +
Dienstag, 13. September, 20.30 Uhr

LEANDER HAUSSMANN'S STASIKOMÖDIE

von Leander Haussmann, Deutschland 2022, DE, 114'

Ludger Fuchs ist ein berühmter Autor und wird auch als Held des Widerstands in der DDR verehrt. Doch wie war das damals genau, will seine Familie wissen. Und so besorgt sich Ludger seine Stasi-Akte, dicker als jeder seiner Romane. Die versammelte Familie beginnt zu lesen, zu lachen; Ludger wird zunehmend verlegener. Denn die Stasi-Protokolle enthüllen ungeahnte Intimitäten. Als seine Ehefrau Corinne mehr wissen will, entflieht Ludger und erinnert sich an damals, als er eigentlich für die Stasi hätte arbeiten sollen, dann aber am Prenzlauer Berg den Duft der Freiheit schnupperte. Leander Haussmann beendet nach «Sonnenallee» (1999) und «NVA» (2005) seine DDR-Trilogie.



CINEDOLCEVITA

Montag, 12. September, 14.30 / 19.00 Uhr

NOS UTOPIES COMMUNAUTAIRES

von Pierre-Yves Borgeaud, Schweiz 2022, DIV d/f, 100', Dok



Einst erprobten sie Alternativen zum bürgerlichen Leben, hausten in Kommunen, besetzten Häuser und genossen die freie Liebe. Heute sind die «Alt-68er» wirklich alt, und viele sind selbst in einem mehr oder weniger bürgerlichen Leben gelandet. Einige aber sind noch immer auf der Suche nach anderen Wohn- und Lebensformen. Pierre-Yves Borgeaud blickt zurück ins bewegte Damals, befragt die «jungen Alten» und schaut mit ihnen in die Zukunft. Am Montagabend diskutiert nach dem Film qtopia-Mann und Journalist Eduard Gautschi mit Gästen.

CINE
DOLCEVITA

Sonntag, 18. September, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 19. September, 20.30 Uhr

DRII WINTER

von Michael Koch, Schweiz, Deutschland 2022, DIAL, 136'

Marco ist zwar Unterländer, hat im Dorf aber bald seinen Platz gefunden. Er ist ein stiller Werker, der als Knecht anpacken kann. Auch Anna ist er sofort aufgefallen. Die Pöstlerin, die ihrer Mutter auch in der Dorfbeiz hilft, sucht einen Mann und einen Vater für die Tochter aus erster Ehe. Marco und Anna finden sich, es wird geheiratet. Bald aber schickt Anna ihren Marco mit seinem ewigen Kopfweg zum Arzt. Dieser findet einen Hirntumor, der auch Marcos zeitweilige Ausraster erklären könnte. Wie weiter im Dorf hoch oben über dem Urnersee? Ein bildstarker und eindringlicher Film, hochpoetisch-eigenwillig inszeniert und von nachhallender Wirkung. Der 40-jährige Luzerner Michael Koch hat damit ein internationales Echo ausgelöst und geht für die Schweiz ins diesjährige Oscarrennen.



Montag, 19. September, 18.00 Uhr +
Dienstag, 20. September, 20.30 Uhr

LOVE WILL COME LATER

von Julia Furer, Schweiz 2021, OV/EN d/f, 81', Dok

Samir wäre bald im besten Heiratsalter. Aber in seiner marokkanischen Heimatstadt Marrakesch sieht er keine Zukunft. Also bündelt er mit Touristinnen an in der Hoffnung auf ein glückliches Leben in Europa. Doch seine Ferienflirts enden stets am Flughafen oder versickern in immer selteneren SMS. Soll Samir (Samir El Hajji) also doch eine Marokkanerin heiraten in der Hoffnung, dass sich die Liebe dann irgendwann einstellt? Er holt Meinungen ein bei seinen Geschwistern, seinen Freunden und Bekannten. Die Schweizer Dokfilmerin Julia Furer begleitet ihn dabei auf subtile Art. Ein kleines Filmjuwel über die wichtigen Fragen des Lebens.



SONNTAGSMATINÉE MIT GÄSTEN
Sonntag, 25. September, 11.00 Uhr

HEBAMMEN – AUF DIE WELT KOMMEN

von Leila Kühni, Schweiz 2022, DIAL, 90', DOK

Die Geburt eines Kindes ist für das werdende Elternpaar ein einzigartiger Moment. Viele vertrauen dabei auf Hebammen, die nicht nur die Entbindung begleiten, sondern auch die Zeit davor und vor allem danach. Als einer der ältesten Berufe überhaupt kommt der Hebamme bis heute eine besondere Bedeutung zu. Leila Kühni hat sich diesen emsigen und hochspezialisierten Frauen an die Fersen geheftet und gibt Einblicke in ihr Tun. Nach dem Film diskutiert qtopia-Frau Andrea Schwander mit Sandra Büchler, der leitenden Pflegemanagerin der Gebärbteilung Spital Uster und mit der freischaffenden Hebamme Lisa Elmer.



KINDERFILM

Sonntag, 25. September, 15.00 Uhr

GLASSBOY

von Samuele Rossi, Italien, Schweiz, Österreich 2020, DE, 95',
ab 8 Jahren

Pino muss immer zu Hause bleiben, wenn die anderen Kinder draussen spielen. Denn Pino hat eine blöde Blutkrankheit, die gefährlich sein kann. Doch dann die grosse Überraschung: Eines Tages bekommt der 11-Jährige Besuch von der lustigen Mavi und ihrer Bande. Sie wollen, dass er nach draussen kommt und versprechen, auf ihn aufzupassen. Nun müssen nur noch Pinos Eltern ihre Erlaubnis geben. Ein schöner, auch witziger Film, der zeigt, dass Freundschaft vieles ermöglichen oder zumindest erleichtern kann.



Sonntag, 25. September, 17.30 / 20.30 Uhr +
Montag, 26. September, 20.30 Uhr

ILLUSIONS PERDUES

von Xavier Giannoli, Frankreich, Belgien 2021, FR d, 149'

Lucien lebt im provinziellen Angoulême des frühen 19. Jahrhunderts und träumt davon, als grosser Literat gefeiert zu werden. Mit und dank seiner Geliebten Louise schafft er es nach Paris, wo er erstmal in der Gosse landet. Als er den Journalisten Etienne kennen lernt, taucht er ein in die Welt der Presse und spürt die Chance, mit Schreiben Geld zu verdienen. Allerdings merkt er bald, dass alles käuflich ist, auch die Wahrheit. Xavier Giannoli hat den Roman von Honoré de Balzac adaptiert und macht zwischen den Zeilen und Bildern deutlich, dass es «Fake-News» schon vor 200 Jahren gab. In Nebenrollen starbesetzt mit Cécile de France und Gérard Depardieu.



CINEDOLCEVITA

Montag, 26. September, 14.30 / 18.00 Uhr +
Dienstag, 27. September, 20.30 Uhr

PUSHING BOUNDARIES

von Lesia Kordonets, Schweiz 2021, OV d/f, 102', DOK

Die Paralympics in Sotschi finden 2014 unter dem Motto «Pushing Boundaries» («Grenzen verschieben») statt. Gastgeber Russland macht diesen Leitgedanken bald nach den Spielen zur zynischen Wahrheit und annektiert die Halbinsel Krim. Genau dort aber steht das neue Trainingszentrum der ukrainischen Behindertensportler. Der Dok begleitet fünf Athlet*innen, die sich mit neuen Grenzen konfrontiert sehen. Ein Bogenschlag zum eigentlichen Beginn des russischen Feldzuges gegen die Ukraine.

